

**Grußadresse des Generalsekretärs des ZK der SED  
und Vorsitzenden des Staatsrates der DDR  
an die Internationale Solidaritätskonferenz  
der Organisation für Afro-Asiatische Völker Solidarität (AAPSO)  
für Unabhängigkeit, Sicherheit  
und sozialökonomischen Fortschritt**

Im Namen des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik übermittle ich der Internationalen AAPSO-Konferenz für Unabhängigkeit, Sicherheit und sozialökonomischen Fortschritt, die aus Anlaß des 25. Jahrestages der Bandung-Konferenz stattfindet, herzliche Grüße und beste Wünsche für einen erfolgreichen Verlauf.

Hohe Anerkennung findet in unserem Lande der gewichtige Beitrag, den die Völker Afrikas, Asiens und Lateinamerikas gemeinsam mit allen progressiven Kräften der Welt zur Festigung des Friedens und der internationalen Sicherheit im Interesse des Menschheitsfortschritts leisten. Wir begrüßen die großen Erfolge, die sie in ihrem Ringen um Freiheit, Unabhängigkeit und sozialen Fortschritt erzielt haben.

Das gegenwärtig von imperialistischen Kräften angeheizte Wettrüsten belastet die internationale Atmosphäre. Zugleich erschwert es die Lösung dringender ökonomischer und sozialer Probleme der Welt, für die Frieden und Entspannung entscheidende Voraussetzung sind.

Das einheitliche Handeln aller friedliebenden, demokratischen und antiimperialistischen Kräfte gegen diese aggressive Politik, die den nationalen Interessen der Völker und ihrer friedlichen Zusammenarbeit zuwiderläuft, ist unser gemeinsames Anliegen.

Die Deutsche Demokratische Republik steht seit jeher an der Seite aller Kämpfer für politische Unabhängigkeit und sozialen Fortschritt, für die Gewährleistung der nationalen Rechte der Völker, gegen Aggression und Unterdrückung durch imperialistische, kolonialistische und rassistische Kräfte. Sie wird weiterhin alles unternehmen, um die Beziehungen zwischen den Staaten und Völkern im Geiste der gegenseitigen Achtung, der Freundschaft und Solidarität weiter zu entwickeln und zu festigen.

*Erich Honecker  
Generalsekretär des Zentralkomitees  
der Sozialistischen Einheitspartei  
Deutschlands und <sup>m</sup>*

*V or sitzender des Staatsrates der  
Deutschen Demokratischen Republik*

Berlin, den 23. Mai 1980